

A photograph of a male doctor with a grey beard and a female medical professional in blue scrubs looking at a laptop screen. The doctor is wearing a white lab coat and a stethoscope. They are in a clinical setting with a window in the background.

**Fortbildung für
die Sportmedizin
und Rehabilitation**

2026

Aus der Praxis – für die Praxis

„Gäbe es eine Pille, die genauso wie ein individuell angepasstes körperliches Training folgende Eigenschaften in sich vereinigen würde:

- Senkung des myokardialen Sauerstoffbedarfs,
- Vergrößerung des myokardialen Sauerstoffangebots,
- Hemmung der Arterioskleroseentwicklung,
- Verbesserung der Fließeigenschaft des Blutes, verbunden mit einem anti-thrombotischen Effekt,
- Entgegenwirken der Adipositasentwicklung,
- Begünstigung einer optimalen Entwicklung von Körper und Geist,
- Vermeidung von körperlichen und geistigen altersbedingten Leistungseinbußen

würde dieses Präparat zweifelsfrei als Medikament des Jahrhunderts' angepriesen!"

– Wildor Hollmann, 1995.

Herzlich Willkommen bei der ergoline Akademie!

Wie auch in den vergangenen Jahren freuen wir uns, Ihnen auch für 2026 ein sehr umfassendes Spektrum an Fortbildungsveranstaltungen im Bereich der kardiopulmonalen Rehabilitation präsentieren zu dürfen.

Die Erstellung von Leitlinien der einzelnen Fachgesellschaften im Bereich der inneren Medizin haben uns motiviert, das Angebot an Lehrgängen und Inhouse-Schulungen quantitativ und qualitativ anzupassen. Unser interprofessionelles Referententeam, bestehend aus langjährigen praxiserfahrenen Mediziner*innen, Sportwissenschaftler*innen, Physiotherapeut*innen und Medizinisch-Technischen Assistent*innen aus der stationären und ambulanten Rehabilitation, steht im ständigen inhaltlichen Austausch und ist wieder motiviert, Ihnen aktuelle Entwicklungen der Wissenschaft im Bereich der Diagnostik, medizinischen Interventionen und der Trainingssteuerung in der Sportmedizin und kardiologischen stationären und ambulanten Rehabilitation zu vermitteln.

Die Inhalte der Seminare sind durch unsere enge Kooperation mit Rehabilitations- und Universitätskliniken, sportwissenschaftlichen Instituten sowie den kardiologischen und angiologischen Fachgesellschaften geprägt und unterstützen Sie, Ihre tägliche Arbeit zu optimieren, die Umstellung des Lebensstils und damit die Lebensqualität der Patienten zu verbessern.

Wir hoffen, dass für Sie wieder interessante Themen dabei sind und würden uns sehr freuen, Sie demnächst bei einer unserer Fortbildung begrüßen zu dürfen.

Machen sie bitte auch von der Möglichkeit Gebrauch, bei Ihnen eine In-house-Schulung durchzuführen.

Entsprechende Anmeldeformulare finden Sie in diesem Programmheft – aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen auch im Internet unter

<https://www.ergoline.com/de/ergoline-akademie.html>

Ganz herzliche Grüße

Uwe Schwan
Dipl.-Sportlehrer
Sporttherapeut DVGS e.V.
Leiter der ergoline Akademie

Übersicht Fortbildungskurse

▪ Individuelle Inhouse-Seminare	7
▪ EKG-Seminar für Therapeuten	9
▪ Spiroergometrie in der Kardiologie	11
▪ Leistungsdiagnostik im Ausdauer- und Gesundheitssport	13
▪ Belastungsdosierung in der kardio-pulmonalen Trainingslehre	15
▪ Therapieleiterseminar	17
▪ Sporttherapie bei Patienten mit Herzinsuffizienz – nach DGPR-Curriculum	19
▪ Optimierte Trainings- und Belastungssteuerung in der kardiologischen Rehabilitation	21
▪ Sporttherapie nach Sternotomie und Krafttraining in der kardiologischen Rehabilitation	23
▪ Krafttraining in der Therapie der Herzinsuffizienz	25
▪ Typ-2 Diabetes und Sport	27
▪ Arterielle Hypertonie und Sport	29
▪ Medizinische Trainingstherapie bei pneumologischen Erkrankungen	31
▪ Laktatdiagnostik und Spiroergometrie in der Sportmedizin	33
▪ Sport- und Bewegungstherapie bei Adipositas und metabolischem Syndrom	35
▪ Sport und Krebs – Effektive Trainingsreize in der Betreuung von Krebspatienten	37
▪ Teilnahmebedingungen/Hinweise	39
▪ Wichtige Hinweise / Anmeldung	42

*Alle Fortbildungen mit 15 UE sind seitens der DVGS zur
Verlängerung der Lizenzen „Innere Erkrankungen“ zertifiziert.*

Individuelle Inhouse-Seminare

Fortbildung ist die beste Qualitäts- und Kompetenzsicherung

Regelmäßige Fortbildungen sind ein wichtiger Bestandteil zur Qualitätssicherung therapeutischer Maßnahmen im Rahmen einer umfassenden Rehabilitation von chronisch Kranken.

Diagnostik, medikamentöse Therapie, psychosoziale Betreuung, Ökotrophologie, Sportmedizin und Sportwissenschaft gehören zu den Grundpfeilern der sogenannten „Comprehensive Care“.

Um Ihr komplettes Team auf den aktuellen Stand der Wissenschaft zu bringen, können bei Interesse alle Fortbildungsthemen der ergoline Akademie auch als Inhouse-Seminar in Ihrer Klinik bzw. Einrichtung gebucht werden.

Vorteile

- Planung und Durchführung individueller Seminare in Ihrer Einrichtung ohne großen organisatorischen Aufwand
- Individuelle inhaltliche Gestaltung an die Bedürfnisse und Wünsche Ihrer Mitarbeiter
- Umfassende Schulung für gleichen Wissensstand bei allen Mitarbeitern
- Finanziell günstige Alternative im Hinblick auf weitere Budgetierungen und Ausfallzeiten der Mitarbeiter
- Ein- und mehrtägige Seminare bis hin zu Rahmenverträgen über regelmäßige Fortbildungen an Ihrer Einrichtung
- Profitieren Sie von unserer langjährigen Kompetenz und Erfahrung in Fort- und Weiterbildungen

*Bringen Sie Ihr Team auf den aktuellen Wissensstand.
Gerne senden wir Ihnen ein individuelles Angebot zu.*

Inhouse-Seminare finden Sie ab Seite 32/33.

Fortbildungskurse

TERMIN 1

20. – 21. Februar 2026

Köln

DAUER

1½ Tage (15 UE)

REFERENT

Thomas Peter

TERMIN 2

23. – 24. Oktober 2026

Schweinfurt

GEBÜHR

295 ,– €

TERMIN 3

27. – 28. November 2026

Frankfurt

Termin 1 – Freitag: 15.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 09.00 – 17.00 Uhr

Termin 2 – Freitag: 15.00 – 20.00 Uhr

Samstag: 09.00 – 17.00 Uhr

Termin 3 – Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag: 09.00 – 17.00 Uhr

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugesandt.

EKG-Seminar für Therapeuten

Grundlagen der Trainingsüberwachung

Die Vermittlung von umfassendem Wissen über Anatomie und elektrophysische Abläufe des Herzens.

Im Fokus stehen die korrekte EKG-Registrierung, Auswertung und Interpretation sowie die Ursachen, Terminologie und Pathophysiologie von Herzrhythmusstörungen.

Der Kurs ist gezielt auf die Belange von Therapeuten ausgelegt, um die in der Praxis auftretenden Herzrhythmusstörungen (z.B. EKG-überwachtes Ergometertraining) schnell zu erkennen und zu interpretieren.

Inhalte

- Anatomie des Reizbildungs- und Reizleitungssystems
- Elektrophysiologie des Herzens – Grundvoraussetzungen der Herztätigkeit
- Standard-Ableitungen im EKG und ihr praktischer Bezug zum Ergometer-Training
- Bestandteile des EKG und ihre Bedeutung für die differenzierte EKG-Blickdiagnostik
- Artefakte und ihre Beseitigung
- Pathologische Veränderungen im EKG:
 - Reizbildungs- und Reizleitungsstörungen
 - Tachykarde und bradykarde Rhythmusstörungen
 - Breite und schmale Kammerkomplexe und ihre Bedeutung für die EKG-Blickdiagnose
 - Lebensbedrohliche Rhythmusstörungen
 - Veränderungen der Erregungsrückbildung
 - Infarktstadien und ihre typischen EKG-Veränderungen
 - EKG-Veränderungen bei Vorder- und Hinterwandinfarkten
- Blickdiagnostik am EKG-Monitor mit möglicher Live-Demonstration am Ergometer

TERMIN 1

09. – 10. Mai 2026

Jülich

TERMIN 2

20. – 21. Nov. 2026

Osnabrück

TERMIN 3

nach Absprache

KURSORT

nach Absprache

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugesandt.

Bitte beachten Sie die abweichenden Seminarzeiten!

Termin 1 – Samstag: 10.00 – 18.00 Uhr

Sonntag: 10.00 – 14.00 Uhr

Termin 2 – Freitag: 14.00 – 20.00 Uhr

Samstag: 09.00 – 17.00 Uhr

Termin 3 – nach Absprache

DAUER

1½ Tage (15 UE)

REFERENTEN

Dr. Roland Nebel

Mirco Smerecnik

Dr. Alexander Cadenbach

GEBÜHR

490,- €

Spiroergometrie in der Kardiologie

Ein Grundkurs, speziell für medizinische Anwendungsfelder der Spiroergometrie

Die Spiroergometrie hat sich in den letzten Jahrzehnten von einem Messverfahren einer eingeschworenen Gruppe von Pneumologen und Sportmedizinern zu einem globalen Messinstrument der pulmo-kardio-vaskulo-muskulären Leistungsfähigkeit entwickelt. Sie ist essentieller Bestandteil der kardiologischen Diagnostik und trägt zum Verständnis der Auswirkungen von kardiopulmonalen Erkrankungen sowie zur Steuerung medikamentöser und nicht-medikamentöser Therapien bei. Bei Symptomenkomplex der Dyspnoe steht sie im Mittelpunkt. Präoperative Risikoabschätzung und Begutachtungen benötigen spirometrische Tests.

Vorbereitung, Durchführung, Dokumentation, Auswertung und Interpretation insbesondere der Neun-Felder-Graphik sind komplex und wirken zu Beginn oft abschreckend auf den interessierten Untersucher. Mit zunehmender Erfahrung bietet die Spiroergometrie jedoch eine faszinierende Möglichkeit der Diagnostik, insbesondere durch das Verständnis physiologischer und pathophysiologischer Mechanismen beim Gesunden und beim Patienten mit kardiopulmonalen Erkrankungen.

Inhalte

- Einführung in die Spiroergometrie
- Physiologische Grundlagen
- Technik der Spiroergometrie
- 9-Felder-Graphik
- Praxisteil mit Live-Test
- Spiroergometrie in der Kardiologie
- Klinische Fallbeispiele

TERMIN 1
14. – 15. Nov. 2026

DAUER
1½ Tage (15 UE)

ORT

Jülich

GEBÜHR
490,- €

TERMIN2
Nach Absprache

REFERENT
Mirco Smerecnik

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugesandt.

Bitte beachten Sie die abweichenden Seminarzeiten!

Samstag: 10.00 – 18.00 Uhr

Sonntag: 10.00 – 14.00 Uhr

Leistungsdiagnostik im Ausdauer- und Gesundheitssport

Der Workshop vermittelt neben den theoretischen Grundlagen wichtige praktische Anwendungsbeispiele in der Laktatdiagnostik und Spiroergometrie und gibt detaillierte Einblicke in die Möglichkeiten der modernen Leistungsdiagnostik.

Die Leistungsdiagnostik ist eine wichtige Grundlage für die sinnvolle Gestaltung des Trainingsprogramms für Gesundheits- und Ausdauersportler. Mit unseren Workshops erhalten Sie detaillierte Einblicke in die Möglichkeiten der Leistungsdiagnostik und deren wichtigsten Parameter. Erfahrene Leistungsdiagnostiker vermitteln neben den theoretischen Grundlagen wichtige praktische Anwendungsbeispiele.

Inhalte

- Physiologische Grundlagen des Energiestoffwechsels
- Laktat zur Beurteilung der Ausdauerleistungsfähigkeit
- Spiroergometrische Parameter zur Beurteilung der Ausdauerleistungsfähigkeit
- Auswertung und Interpretation der erhobenen Daten
- Erarbeitung von Trainingsempfehlungen und Trainingssteuerung anhand der Testdaten
- Darstellung und Diskussion verschiedener spiroergometrischer Testprofile

TERMIN 1
20. – 21. März 2026

Bad Berleburg

DAUER
1½ Tage (15 UE)

REFERENT
Uwe Schwan

TERMIN 2
08. – 09. Mai 2026

Bad Berleburg

GEBÜHR
245,- €

TERMIN 3
28. – 29. August 2026

Bad Berleburg

Fr. 15:00-19:00
Sa. 09:00-17:00

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugesandt.

Belastungsdosierung in der kardio-pulmonalen Trainingslehre

Die Zielstellung des Kurses ist die Verbindung von rehabilitativer Kardiologie mit Ausdauertraining, Intervalltraining, Krafttraining und Schwimmen.

Neben praktischen Anwendungsbeispielen wird intensives theoretisches Grundwissen über kardiologische Trainings-Therapie vermittelt, und wie diese in die bewegungstherapeutischen Sportarten wie Schwimmen und gezieltes Krafttraining adaptiert wird.

Hier lernen Sie, auf was geachtet werden muss, wo die Besonderheiten liegen und wie man Kardiologie in der Diagnostik und Therapiemethodik effektiv umsetzen kann.

Inhalte

- Aktuelle Leitlinien der Fachgesellschaften
- Belastungsdosierung Ausdauertraining
- Belastungsdosierung Intervalltraining
- Belastungsdosierung Krafttraining
- Methodik des Kraft- und Ausdauertrainings
- Kraft- und Intervalltraining bei Herzinsuffizienz
- Physiologie Wasseraufenthalt und Schwimmen
- Belastungsdosierung nach herzchirurgischen Eingriffen (Sternotomie)
- Sport bei Lungenerkrankungen

Therapieleiterseminar

Dieses Seminar ist als Arbeitstreffen und Gedankenaustausch von Therapieleitern aller Disziplinen gedacht. Es sollen verschiedene Themen angesprochen werden, die für Therapieleiter eine besondere Herausforderung in der täglichen Planung darstellen:

Inhalte

- Stellenbeschreibungen
- Aufgabenbereiche
- Personalplanung
- Qualitätsmanagement
- Einbindung in die Funktionsdiagnostik
- Therapieplanungsprogramme
- Medizinproduktegesetze, Hygienebestimmungen
- Die richtige Wahl der Therapiegeräte usw.

Es sollen Ideen gesammelt werden, aus denen konkrete Hilfestellungen und Handlungsanweisungen formuliert werden können, um mit Klinikleitungen und Geschäftsführungen in einen konstruktiven Dialog zu kommen.

TERMIN

Herbst 2026

Nach Absprache

Köln

DAUER

1½ Tage (15 UE)

REFERENT

Uwe Schwan
und weitere Experten

GEBÜHR

245,- €

Fr. 15:00-19:00

Sa. 09:00-17:00

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugesandt.

Bitte informieren Sie sich im Frühjahr 2026 auf der ergoline-Website über die weiteren Details zu dieser Fortbildung.

<https://www.ergoline.com/de/ergoline-akademie.html>

TERMIN 1 25. – 26. Sept. 2026	DAUER 1½ Tage (15 UE)
Bad Berleburg	REFERENT Uwe Schwan
	GEBÜHR 245,- €

Fr. 15:00-19:00
Sa. 09:00-17:00

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugesandt.

Sporttherapie bei Patienten mit Herzinsuffizienz – nach DGPR-Curriculum

Für Patienten mit schwerer Herzinsuffizienz ist ein moderates Ausdauer- und Muskeltraining sinnvoll und durchführbar. Diese Fortbildung vermittelt Ihnen Kompetenz zur Gestaltung der Sport- und Bewegungstherapie bei der Zielgruppe Herzinsuffizienz.

Die Fortbildung ist an das Curriculum der DGPR angelehnt und beinhaltet u. a.:

- Einführung: Herzinsuffizienzgruppe
 - Rahmenbedingungen
 - Spezielle Rehabilitationsziele
 - Definition „Herzinsuffizienzgruppe“
- Medizinische Aspekte:
 - Indikationen/Diagnosen
 - Kontraindikationen/Ausschlussdiagnosen
 - Rehabilitationsziele
 - Medizinische Voraussetzungen für ein regelmäßiges Bewegungstraining
- Notfallmanagement in der HIG, inkl. Reanimationstraining mit AED
- Sport bei Herzinsuffizienz:
 - Leistungsfähigkeit/Belastbarkeit in Herzinsuffizienzgruppe
 - Belastungsdosierung/Überlastung
- Vertiefung Psychosoziale Aspekte
- Edukative Aspekte: Schulung
- Transfer in Alltag

Optimierte Trainings- und Belastungssteuerung in der kardiologischen Rehabilitation

Im Seminar werden vorrangig Inhalte des Ausdauertrainings in der kardiologischen Rehabilitation behandelt. Mit moderner Trainingssoftware ergeben sich vielfältige Möglichkeiten (Trainingssteuerung, Tele-EKG, Dokumentation) für ein effektives und sicheres Training. Alle Inhalte werden in Theorie und Praxis behandelt.

TERMIN

06. – 07. März 2026

Frankfurt am Main

DAUER

1½ Tage (15 UE)

REFERENT

Peter Dohmann
Andrea Schramm

GEBÜHR

245,- €

Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag: 08.30 – 16.30 Uhr

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugesandt.

Bitte beachten Sie die abweichenden Seminarzeiten!

Inhalte

- Leistungsdiagnostik (Belastungs-EKG, Spiroergometrie, Laktatdiagnostik, 6-min Gehstest)
- Interpretation der Ergebnisse (Diagnostik) und Umsetzung in die Sporttherapie
- Trainings- und Belastungssteuerung beim Ergometertraining: HF-gesteuertes Training, lastgesteuertes Training, Laktatmessung
- Belastungsprofile: Dauer- und Intervallmethoden, High-Intensity-Intervalle
- Leitlinien und evidenzbasiertes Training
- Praktische Erprobung (Trainingskleidung!)

TERMIN 23. – 24. Oktober 2026	DAUER 1½ Tage (15 UE)
Frankfurt am Main	REFERENTEN Peter Dohmann Gerrit Fautz
	GEBÜHR 245,- €

Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag: 08.30 – 16.30 Uhr

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugesandt.

Bitte beachten Sie die abweichenden Seminarzeiten!

Sporttherapie nach Sternotomie und Krafttraining in der kardiologischen Rehabilitation

Das Seminar beschäftigt sich mit Aspekten des Krafttrainings in der kardiologischen Rehabilitation.

Vorrangig soll das „Training nach Sternotomie“ thematisiert werden. Die üblicherweise restriktiven Verhaltensempfehlungen werden in der letzten Zeit häufiger kritisiert.

Inwieweit können Trainingsinhalte mit Oberkörperbelastungen in der frühen Phase nach Sternotomie eingesetzt werden?

Im Kurs werden theoretische und methodische Aspekte sowie die praktische Umsetzung im Mittelpunkt stehen.

Inhalte

- „Sternal Precautions“
- Aktuelle Empfehlungen und Leitlinien
- Sporttherapie mit Oberkörperbelastung nach Herzoperation
- Krafttraining nach Sternotomie
- Methodische Aspekte der Trainingstherapie nach Sternotomie
- Hämodynamik bei Kraftbelastungen
- Maximalkrafttests und Kraftausdauer tests
- Trainingssteuerung und Methodik im Krafttraining mit Herzpatienten
- Praktische Umsetzung

TERMIN

17. Januar 2026

Augsburg

DAUER

1 Tag (8 UE)

REFERENTEN

Prof.Dr.

Konstantinos Volaklis

Dr. Christoph Altendorfer

GEBÜHR

225,- €

Sa. 09:00-17:00

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugesandt.

Krafttraining in der Therapie der Herzinsuffizienz

Das Seminar beschäftigt sich mit der Anwendung des Krafttrainings bei Patienten mit Herzinsuffizienz (HI). Bis vor einiger Zeit wurde das Krafttraining in den Trainingsprogrammen von Herzschwächepatienten kritisch gesehen und abgelehnt. Neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen zufolge stellt aber die Verbesserung der Muskelkraft bei Patienten mit HI eines der wichtigsten Trainingsziele dar, vor allem um dem schnellen, alters- und krankheitsbedingten Muskelabbau entgegenzuwirken.

Im Fokus stehen sowohl die akuten und chronischen Trainingsadaptationen des Krafttrainings, als auch Themen der Trainings- und Belastungssteuerung. Die aktuellen Leitlinien werden präsentiert und diskutiert.

Inhalte

- Pathophysiologie der Herzinsuffizienz
- Die muskuläre Hypothese: Implikationen für das Training
- Akute und chronische Adaptationen des Krafttrainings
- Methodische Aspekte des Krafttrainings
- Aktuelle Empfehlungen und Leitlinien
- Krafttraining bei Hochrisikopatienten
- Praxis: Training mit Patienten

Typ-2 Diabetes und Sport

TERMIN

24 Januar 2026

Augsburg

Sa. 09:00-17:00

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugesandt.

DAUER

1 Tag (8 UE)

REFERENT

Dr. phil. K. Volaklis

GEBÜHR

225,- €

Sporttherapie ist seit langem als eine der wichtigsten Maßnahmen in der Prävention und Rehabilitation der Typ-2 Diabetes anerkannt. Gemäß den aktuellen Leitlinien könnten rund 50 % der Typ-2 Diabetiker ohne Medikamente gut behandelt werden (d. h. mit körperlicher Aktivität und Ernährungsumstellung).

Im Fokus des Seminars stehen die akuten und chronischen Trainingsadaptationen unterschiedlicher Modalitäten (sowohl Kraft- als auch Ausdauertraining), der orale Glukosetoleranztest als Instrument der Diagnostik und der Trainingsanpassung, Themen der Belastungsdosierung (insbesondere bei Patienten mit Komplikationen) als auch Strategien zur Vorbeugung der Hypo/Hyperglykämie. Die aktuellen Leitlinien werden präsentiert und diskutiert.

Inhalte

- Pathophysiologie der Typ-2 Diabetes
- Sporttherapie und Prävention der Typ-2 Diabetes: epidemiologische Studien
- Der Stoffwechsel von Kohlenhydraten: Implikationen für das Training
- Skelettmuskulatur und Insulinresistenz
- Krafttraining versus Ausdauertraining und Glukosetransport
- Medikamente und Sporttherapie bei Typ-2 Diabetikern
- Aktuelle Empfehlungen und Leitlinien
- Praxis: Training mit Patienten

Arterielle Hypertonie und Sport

Die Sporttherapie wird seit Jahren als ein wichtiger Bestandteil der nicht-medikamentösen Therapie der arteriellen Hypertonie anerkannt – was aber in der Praxis sehr oft vernachlässigt wird.

Das Seminar beschäftigt sich mit der Anwendung der Sporttherapie bei Blutdruckpatienten gemäß den aktuellen Leitlinien. Im Fokus stehen die akuten und chronischen Trainingsadaptationen, die Anwendung des Krafttrainings, die Wechselwirkung von Medikamenten und Sport sowie das Einsetzen der Sporttherapie bei speziellen Zielgruppen (z. B. Patienten mit diastolischer und resistenter Hypertonie).

Inhalte

- Pathophysiologie der arteriellen Hypertonie
- Akute und chronische Adaptationen des Trainings
- Mechanismen des Phänomens „Post-exercise Hypotension“
- Diastolische Hypertonie und Sport
- Medikamente und Sporttherapie
- Resistente Hypertonie und Sport
- Krafttraining und arterielle Hypertonie
- Aktuelle Empfehlungen und Leitlinien
- Praxis: Training mit Patienten

TERMIN

20. Juni 2026

Augsburg

Sa. 09:00-17:00

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugesandt.

DAUER

1 Tag (8 UE)

REFERENT

Dr. phil. K. Volaklis

GEBÜHR

225,- €

TERMIN

nach Absprache

KURSORT

nach Absprache

DAUER

nach Absprache

REFERENT

Dr. Rainer Glöckl – Forschungsinstitut
für Pneumologische Rehabilitation
Schön Klinik Berchtesgadener Land

GEBÜHR

individuelles Angebot

Medizinische Trainingstherapie bei pneumologischen Erkrankungen

Das Seminar beschäftigt sich mit den Inhalten der medizinischen Trainings-therapie bei Patienten mit pneumologischen Erkrankungen. Eine gezielte Trainingstherapie hat sich in den letzten Jahren als unabdingbare Säule in der Therapie chronischer Atemwegs- und Lungenerkrankungen etabliert.

Im Kurs werden sowohl die theoretischen und methodischen Aspekte als auch die praktische Umsetzung der MTT mit Patienten im Mittelpunkt stehen.

Die im Kurs gelernten Inhalte (für Indikationen wie z.B. COPD und Lungen-fibrose in verschiedenen Krankheitsstadien) können sowohl im Rahmen sta-tionärer/ambulanter Rehabilitation, als auch in der Physiotherapie-Praxis angewandt werden.

Inhalte

- Pathophysiologische Veränderungen der Muskulatur bei COPD
- Veränderung der Atempumpe bei COPD
- Stellenwert körperlicher Aktivität/Methoden zur Aktivitätssteigerung
- Aktuelle Empfehlungen und Leitlinien
- Methodik Ausdauertraining bei pneumologischen Patienten
- Methodik Krafttraining bei pneumologischen Patienten
- Training mit Langzeitsauerstofftherapie
- Training mit Patienten in fortgeschrittenen Krankheitsstadien (vor/nach Lungentransplantation)
- Praxis: Ergometrie und Trainingssteuerung mit Patienten (Kraft- und Ausdauertraining)
- Rehabilitation/Training bei post-COVID

TERMIN

nach Absprache

KURSORT

nach Absprache

DAUER

nach Absprache

REFERENT

Mirco Smerecnik

GEBÜHR

individuelles Angebot

Laktatdiagnostik und Spiroergometrie in der Sportmedizin

In dieser Fortbildung werden den Teilnehmern das Basiswissen zur Spiroergometrie und Laktatdiagnostik als Messverfahren der Leistungsdiagnostik in der Sportmedizin vermittelt. Sie beinhaltet einen Theorieteil hat aber seinen Schwerpunkt in der praktischen Anwendung. Dazu werden die Arbeitsweisen einiger am Markt befindlicher Belastungs- und Messsysteme als auch kompatibler Softwareprodukte vorgestellt.

Nach der Fortbildung verfügen die Teilnehmer über eine Grundausbildung in der Leistungsdiagnostik und eine Übersicht über die zu verwendeten Gerätetypen. Sie erlernen zudem den Umgang mit ventilatorischen- und Laktat-Schwellen und den daraus ableitbaren Trainingsbereichen.

Inhalte

- Grundlagen der Leistungsphysiologie
- Energiebereitstellung, Atmung, metabolische Vorgänge im Körper
- Leistungstests (Laktat, Spiroergometrie)
- Anamnese und Wahl von Belastungsprotokollen
- Messverfahren (Hard- und Software)
- Analyseverfahren (Software)
- Befundung und Trainingsplanung

TERMIN

nach Absprache

KURSORT

nach Absprache

DAUER

nach Absprache

REFERENT

Peter Dohmann

GEBÜHR

individuelles Angebot

Sport- und Bewegungstherapie bei Adipositas und metabolischem Syndrom

Das Körpergewicht ist ein wichtiger Maßstab zur Beurteilung des Ernährungs- und Belastungszustandes.

Die Normalisierung des Körpergewichts verringert das Erkrankungsrisiko und steigert die Lebensqualität.

Doch die Behandlung von Übergewicht birgt therapeutische Besonderheiten!

Wie kann ich Übergewicht in der Sport- und Bewegungstherapie optimal und effektiv behandeln? – Dieser Kurs gibt Antworten!

Mit Hilfe von praxisnahen Konzepten wird der aktuelle Wissensstand und die therapeutische Behandlung von Adipositas und dem metabolischen Syndrom veranschaulicht und vermittelt.

Inhalte

- Bewegungstherapie für Adipöse – klinische Aspekte
- Inhalte für ein Bewegungstraining bei Übergewicht
- Fettverbrennung – Wahrheit und Mythos
- Outdoor – Sport mit Übergewichtigen (Praxis)
- Adipositas bei Ergometertraining (Praxis)
- Adipositas bei Krafttraining (Praxis)
- Besonderheiten von körperlichen Belastungen bei Adipositas
- Praktische Umsetzung
- Nichtmedikamentöse Therapie des metabolischen Syndroms

TERMIN

nach Absprache

KURSORT

nach Absprache

DAUER

nach Absprache

REFERENT

Steffi Otto

GEBÜHR

individuelles Angebot

Sport und Krebs – Effektive Trainingsreize in der Betreuung von Krebspatienten

Zielstellung des Kurses ist die theoretische und praxisnahe Vermittlung von aktuellen medizinischen Grundlagen zur Betreuung und Trainingssteuerung von Krebspatienten.

Der theoretische Abschnitt des Kurses vermittelt die speziellen Grundlagen und Anforderungen bei der bewegungsorientierten Rehabilitation von Krebspatienten.

Der praktische Teil des Kurses vermittelt die verschiedenen Anwendungsgebiete in der Trainingsmethodik mit Krebspatienten.

Inhalte

- Stellenwert der körperlichen Aktivität in der Krebsprävention
- Kontraindikationen, Evaluation und Level of Evidence
- Psychosoziale Aspekte und Komplikationen
- Konsequenzen für die Gruppenbehandlung
- Allgemeine Ziele der verschiedenen Grundfertigkeiten in der Krebsbehandlung
- Körperliche Einschränkungen und Konsequenzen für das Training
- Bewegung auf Rezept (Rehasport-Verordnung Antrag 56, 57)
- Medizinische Grundlagen

Teilnahmebedingungen/Hinweise

1. Allgemeines

Diese Bedingungen gelten für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen der ergoline Akademie.

2. Anmeldung

Die Anmeldung ist nur verbindlich, wenn sie schriftlich auf dem hierfür vorgesehenen Anmeldeformular oder über akademie@ergoline.com erfolgt ist.

Die Lehrgangsplätze werden in chronologischer Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen sowie nach entsprechendem Zahlungseingang vergeben.

Telefonische Anmeldungen haben keine Gültigkeit.

3. Lehrgangsgebühren

Die Höhe der Lehrgangsgebühren entnehmen Sie bitte der Ausschreibung oder unserem Terminkalender.

Der abgegebene Preis beinhaltet nur die Lehrgangsgebühren einschließlich des Lehrmaterials.

Nicht enthalten sind die Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

4. Zahlungsbedingungen

Mit der Rechnungsstellung wird die bezifferte Gebühr zur Zahlung fällig und ist nach Erhalt der Rechnung auf das angegebene Konto vorzunehmen.

5. Rücktritt

Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Bei Rücktritt nach verbindlicher Anmeldung gelten folgende Stornobedingungen:

- bis 30 Tage vor Lehrgangsbeginn: kostenfrei
- innerhalb von 30 Tagen bis 5 Tage vor Lehrgangsbeginn: 50 % der Lehrgangsgebühren

Danach ist eine Rückerstattung nicht mehr möglich.

Diese Gebühren werden auch dann fällig, wenn zum Zeitpunkt des Rücktritts noch keine Zahlung erfolgt ist.

Der Teilnehmer ist berechtigt, an seiner Stelle einen geeigneten Ersatzteilnehmer zu entsenden.

6. Absage eines Kurses durch den Veranstalter

Bei Ausfall einer Veranstaltung aufgrund Erkrankung oder Unfall des Lehrgangsleiters bzw. des Lehrteams oder sonstiger von uns nicht beeinflussbarer Ereignisse werden die bereits bezahlten Lehrgangsgebühren in voller Höhe zurückerstattet.

Aufgrund zu geringer Beteiligung kann die ergoline Akademie eine Veranstaltung absagen. Ansprüche auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Erstattung der bereits gezahlten Gebühren erfolgt in voller Höhe.

Weitere Ansprüche bestehen nicht.

Wichtige Hinweise

Tagesseminar:	Beginn:		9:00 Uhr
	Ende ca. :		17:00 Uhr
Freitag/Samstag Kurse:	Beginn:	Freitag	15:00 Uhr
	Ende ca. :	Samstag	17:00 Uhr
Samstag/Sonntag Kurse:	Beginn:	Samstag	10:00 Uhr
	Ende ca. :	Sonntag	14:00 Uhr

MedWave_Touch & Spa_Complete

Die Überwasser-Massage von Wellsystem Clinic ist ein Medizinprodukt der Klasse IIa und nutzt Wärme und Wasserkraft für eine therapeutische Ganz- oder Teilkörpermassage. Warme Wasserstrahlen treffen in gleichmäßigen Bewegungen auf die Unterseite der weichen Liegefläche aus Naturkautschuk und massieren den Körper von Kopf bis Fuß, während man fast schwerelos auf der trockenen Wasseroberfläche schwebt. Die wohltuende Wärme und die sanfte Kraft des Wassers aktivieren die tieferen Gewebeschichten, lockern die gesamte Muskulatur und lindern Schmerzen. Dabei ist die kontaktlose Überwasser-Massage besonders hygienisch und eine ideale Ergänzung oder Alternative zur manuellen Therapie.

Seit vielen Jahren hat sich Wellsystem als verlässlicher Partner für eine Vielzahl von medizinischen Einrichtungen etabliert. Rehakliniken, Orthopäden, Arztpraxen und viele andere medizinische Fachleute vertrauen auf die bewährte Wirksamkeit und Qualität der Wellsystem-Produkte. Mit mehreren hundert Geräten, die erfolgreich im Einsatz sind, ist Wellsystem die bevorzugte Lösung zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden in der medizinischen Branche. Die Steigerung der Patientenzufriedenheit durch Massagen ist ein zusätzlicher Nutzen, den Wellsystem bietet.

Indikationen & Effekte der Wellsystem Clinic:

- Rücken- und Gelenkschmerzen
- Muskelverspannungen
- Muskuläre Dysbalancen
- Stressbedingte muskuläre Anspannungen
- Zervikale Migräne
- Fibromyalgie (leichte Form)
- Muskuläre Übermüdung
- Reversible Funktionsstörungen der Wirbelsäule
- HWS- und BWS-Syndrom, Lumbalsyndrom
- Durchblutungs- und Stoffwechselstörung
- (Chronisch) venöses Stauungssyndrom
- Störung des Muskeltonus
- Schmerzlinderung
- Muskelentspannung
- Beseitigung muskulärer Dysbalancen
- Optimierung des Muskeltonus
- Lokale Durchblutungs- & Stoffwechselaktivierung
- Venöse Entstauung
- Positiver Einfluss auf das vegetative Nervensystem
- Besserung des Allgemeinzustands
- Entspannungsgefühl und Stressabbau

Medizinische Überwasser-Massage

Lindert Schmerzen & entspannt
- mit nachgewiesener Wirkung



Anmeldung

(Fax: 07431 – 98 94 128)

Hiermit melde ich mich/wir uns verbindlich für folgenden Kurs an:

Kursbezeichnung:**Termin/Ort:****Teilnehmer:****Name Vorname:**☐ Mitglied DVGS e.V.**Anschrift Rechnung:****Telefon und email:**

Die allgemeinen Teilnahmebedingungen habe ich/haben wir gelesen und erkenne/n diese an:

Ort/Datum**Unterschrift**



ergoline

ergoline GmbH
Lindenstraße 5 • 72475 Bitz
Germany

Tel.: 0 74 31 – 98 94 0
Fax: 0 74 31 – 98 94 128
akademie@ergoline.com

www.ergoline.com